Kammel | Koloseus (Hrsg) Vertragsrecht | Vertragsgestaltung

FIZIMAYER

Verträge des Reitsports



Fizimayer Verträge des Reitsports

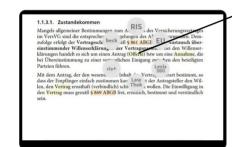


Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem E-Book

mit mybooklink-Funktion!

Ihr Vorteil: Gesetze und Judikatur sind mit den Ihnen vertrauten Rechtsdatenbanken direkt verknüpft. Darunter etwa RIS, EUR-Lex, Lexis360 und viele mehr.



immungen zum A RIS ass des Versicherum des ABGB anzuwend tragsschlus beck äß § 861 AB EU rich Austaus nserklärung er Vertragspa in. Bei den Wich um einen Antrag (Offerte) bzw um eine Anna zu einer vertraglichen Einigung wischen den bei rist Lexis 360

n wesentlichen Inh Law Vertrages derart bein den kan. Thek Järt der Antragstell verbindlich) schließen zu wollen. Die Ein ABGB frei, ernstlich, bestimmt

Wie funktioniert's?

- E-Book (mit mybooklink-Icon) kaufen
- Rechnung per E-Mail senden an <u>mybooklink@facultas.at</u> und Freischaltcode per E-Mail erhalten
- Auf <u>mybooklink</u> registrieren, Freischaltcode eingeben und los geht's!

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an mybooklink@facultas.at.



Reihe Vertragsrecht und Vertragsgestaltung

Armin J. Kammel/Dr. Konrad Koloseus, LLM (Hrsg)

Verträge des Reitsports

RA Mag. Petra Fizimayer, MBA
Rechtsanwältin in Wien



Zitiervorschlag: Fizimayer, Verträge des Reitsports

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Copyright © 2022 Facultas Verlags- und Buchhandels AG facultas, 1050 Wien, Österreich Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, sind vorbehalten.

Satz: K. Strobl, Satz- und Grafikstudio Neunkirchen Druck: Facultas Verlags- und Buchhandels AG

ISBN 978-3-7089-2205-8 eISBN 978-3-99111-457-4

Vorwort

Rechtliche Fragen rund um den Pferdesport haben in den letzten Jahren für die anwaltliche Praxis zunehmend an Bedeutung gewonnen. Eine besondere Rolle spielen hier das Gewährleistungsrecht beim Pferdekauf samt den damit verbundenen Besonderheiten, aber auch Haftungsfragen in den verschiedenen Bereichen des Reitsports.

Der Entwicklung in der Pferdenation Deutschland folgend – wo das "Pferderecht" längst als juristisches Fachgebiet etabliert ist – beschäftigt diese Materie auch in Österreich zunehmend Rechtsanwälte, Justiz und Sachverständige. Dies nicht zuletzt aufgrund der steigenden Anzahl an Pferden im Bereich des Freizeit- und Turniersports. Die österreichische Pferdedatenbank umfasst derzeit rund 130.000 Pferde, wovon rund 15.000 Pferde als Turnierpferde registriert sind. Insbesondere im Bereich des Turniersports bringt die Pferdebranche zudem eine wesentliche wirtschaftliche Komponente mit sich. Turnierpferde mit entsprechendem Leistungsnachweis und/oder Abstammung erzielen mitunter Kaufpreise in beachtlichem Ausmaß. Ein Pferd ist stets als Individuum zu betrachten und seine Leistung hängt nicht nur von seinem Talent, sondern auch von seiner körperlichen Gesundheit und wesentlichen Umweltfaktoren, wie etwa Haltung, Aus- und Weiterbildung oder Beritt ab. Erfüllt ein gekauftes Pferd nicht die in es gesetzten Erwartungen, so gibt es ein breites Spektrum an möglichen Ursachen und folglich an gewährleistungsrechtlichen Fragen, die mithilfe von fachlich versierten Juristen – idealerweise schon im Vorfeld durch entsprechende Beratung zur Vertragsgestaltung – zu erörtern sind.

Das vorliegende Werk dient dazu, einen Überblick über wesentliche Regelungsgegenstände der vertraglichen Gestaltung von Verträgen des Reitsports (Pferdekaufvertrag, Pferdeeinstellvertrag, Reitbeteiligungsvertrag, Berittvertrag) zu erlangen und vermittelt zudem das juristische Basiswissen der unterschiedlichen Rechtsbereiche und Vertragstypen. Darüber hinaus wird auf Besonderheiten aus gewährleistungsrechtlicher Sicht sowie diverse Haftungsthemen bei Rechtsbeziehungen rund um den Pferdesport, unter anderem bei pferdesportlichen Veranstaltungen, eingegangen. Die besonderen Hinweise und Musterklauseln sowie Checklisten für die Vertragsgestaltung richten sich gezielt an juristisch vorgebildete Praktiker und Vertragserrichter.

Wien, im Februar 2022

Petra Fizimayer

Inhaltsverzeichnis

				\
Ab.	kürzun	gsverzeichi	nis	XI
	Pfero	lekaufvert	rag	
	1.1.	Rechtsna	tur des Pferdekaufvertrags	
	1.2.	Form	_ 	
	1.3.	Allgeme	ine Vertragsbestimmungen	
		1.3.1.	Vertragsparteien	
	1.4.	gegenstand		
		1.4.1.	Allgemeines	
		1.4.2.	Beschaffenheit des Vertragsgegenstandes	
		1.4.2.1.	Allgemeines	
		1.4.2.2.	Gesundheitliche Beschaffenheit	
		1.4.2.3.	Ausbildungsstand	
		1.4.2.4.	Untugenden	
		1.4.3.	Pflichten des Verkäufers	
		1.4.3.1.	Vorvertragliche Schutz- und Sorgfaltspflichten	
		1.4.3.2.	Pflicht zur Besitz- und Eigentumsverschaffung	1
		1.4.3.3.	Pflicht zur Verwahrung	1
		1.4.3.4.	Sonstige Nebenpflichten des Verkäufers	1
		1.4.4.	Pflichten des Käufers	1
		1.4.4.1.	Pflicht zur Kaufpreiszahlung	1
		1.4.4.2.	Annahmeobliegenheit des Käufers	1
		1.4.4.3.	Sonstige Nebenpflichten des Käufers	1
	1.5.	Kaufprei	•	1
		1.5.1.	Kaufpreisgestaltung	1
		1.5.2.	Zahlungsmodalitäten	1
	1.6.	Eigentun	nsübergang	1
		1.6.1.	Übergabe	1
		1.6.2.	Eigentumsvorbehalt	1
	1.7.	Nebenab	reden	1
		1.7.1.	Vorkaufsrecht.	1
		1.7.2.	Wiederkaufsrecht.	1
		1.7.3.	Kauf auf Probe.	1
		1.7.4.	Tierärztliche Ankaufsuntersuchung	1
	1.8.		eistung und Leistungsstörungen	2
	1.0.	1.8.1.	Allgemeine Gewährleistungsbestimmungen	2
		1.8.1.1.	Allgemeines	2
		1812	Definition des Mangels	2

		1.8.1.2.1.	Allgemeines	22
		1.8.1.2.2.		24
		1.8.1.2.3.		25
		1.8.1.3.	Maßgebender Zeitpunkt	27
		1.8.1.4.	Vermutung der Mangelhaftigkeit und Beweislast	27
		1.8.2.	Besonderheiten des Gewährleistungsrechts beim	
			Pferdekauf	29
		1.8.3.	Gewährleistungsfristen und Verjährung	31
		1.8.4.	Rechte aus der Gewährleistung	33
		1.8.5.	Gewährleistungsausschluss	37
		1.8.5.1.	Allgemeines	37
		1.8.5.2.	Gesetzliche Gewährleistungsausschlüsse	37
		1.8.5.3.	Vertragliche Gewährleistungsausschlüsse	38
		1.8.5.4.	Gewährleistungsausschluss bei Verbrauchergeschäften	39
		1.8.6.	Schadenersatz statt Gewährleistung	40
	1.9.	Weitere R	echtsbehelfe bei Mängeln	41
		1.9.1.	Verkürzung über die Hälfte (laesio enormis)	41
		1.9.1.1.	Allgemeines	41
		1.9.1.2.	Vertragsgestaltung	42
		1.9.2.	Irrtum	43
		1.9.2.1.	Allgemeines	43
		1.9.2.2.	Vertragsgestaltung	44
		1.9.3.	List	45
		1.9.3.1.	Allgemeines	45
		1.9.3.2.	Vertragsgestaltung	45
	1.10.	Rechtswa	hl und Gerichtsstandsvereinbarung	46
		1.10.1.	Allgemeines	46
		1.10.2.	Internationaler/grenzüberschreitender Pferdekauf	46
		1.10.2.1.	Allgemeines	46
		1.10.2.2.	Rechtswahlklausel	47
		1.10.2.3.	Gerichtsstandsklauseln	48
		1.10.2.4.	UN-Kaufrecht	50
	1.11.	Checkliste	e – Wichtige Aspekte der Vertragsgestaltung	51
2.	Pferd	eeinstellve	rtrag	52
	2.1.	Rechtsnat	ur des Pferdeeinstellvertrags	52
	2.2.	Vertragsg	egenstand	53
	2.3.	Abschluss	sformen	54
		2.3.1.	Mögliche Abschlussformen	54
		2.3.2.	Allgemeine Geschäftsbedingungen	54
		2.3.3.	Mündliche Nebenabreden	55
	2.4.	Allgemein	ne Vertragsbestimmungen	56
		2.4.1.	Vertragsparteien	56

		2.4.2.	Leistungen des Einstellbetriebs	57
		2.4.3.	Einstellgebühr	57
	2.5.	_	dauer und Beendigung des Einstellverhältnisses	59
		2.5.1.	Dauer des Einstellverhältnisses	59
		2.5.2.	Beendigung des Einstellverhältnisses	60
		2.5.2.1.	Allgemeines	60
		2.5.2.2.	Ablauf eines befristeten Einstellverhältnisses	60
		2.5.2.3.	Ordentliche Kündigung	62
		2.5.2.4.	Vorzeitige Auflösung aus wichtigem Grund	65
	2.6.	Haftung	des Einstellbetriebs	67
		2.6.1.	Vertragliche Haftung	68
		2.6.1.1.	Allgemeines	68
		2.6.1.2.	Beweislast	68
		2.6.2.	Deliktische Haftung	69
		2.6.3.	Haftungsausschlüsse	69
		2.6.3.1.	Allgemeines	69
		2.6.3.2.	Personenschäden	70
		2.6.3.3.	Sachschäden	70
		2.6.3.4.	Haftungsausschluss für nicht vorhersehbare Schäden.	71
		2.6.3.5.	Exkurs: Haftpflichtversicherungen	72
	2.7.	Ermächti	igung zur Beauftragung des Tierarztes und Hufschmieds	72
	2.8.		ehaltungsrecht	73
	2.9.		te: Wichtige Aspekte der Vertragsgestaltung	74
3.	Reith	eteiligung	svertrag	76
•	3.1.		atur des Reitbeteiligungsvertrags	76
	3.2.		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	76
	3.3.		ine Vertragsbestimmungen	77
	5.5.	3.3.1.	Vertragsparteien	77
		3.3.2.	Exkurs: Minderjährige	77
		3.3.3.	Vertragsgegenstand	78
		3.3.4.	Mitreitgebühr	78
		3.3.5.	Umfang der Reitbeteiligung	80
		3.3.6.	Vergebührung des Reitbeteiligungsvertrags	82
	3.4.		lauer und Beendigung des Reitbeteiligungsvertrags	82
	J. 4 .	3.4.1.	Dauer des Reitbeteiligungsvertrags	82
		3.4.2.	Beendigung des Reitbeteiligungsvertrags	83
		3.4.2.1.	Allgemeines	83
		3.4.2.1.	Ablauf eines befristeten Reitbeteiligungsvertrags	83
		3.4.2.2. 3.4.2.3.	Ordentliche Kündigung	84
		3.4.2.3. 3.4.2.4.	Vorzeitige Auflösung aus wichtigem Grund	85
		3.4.2.4. 3.4.2.5.		
			Auflösung durch Untergang der Sache	88
		3.4.2.6.	Verkauf des Pferdes	88

Inhaltsverzeichnis

	3.5.		sregelungen	89
		3.5.1.	Allgemeines	89
		3.5.2.	Haftung des Eigentümers des Pferdes gegenüber	
			dem Mitreiter	89
		3.5.3.	Haftung des Mitreiters	91
		3.5.4.	Haftung gegenüber Dritten	91
		3.5.5.	Schädigung des Pferdes	92
		3.5.6.	Haftungsausschluss	92
	3.6.	Exkurs:	Unentgeltlicher Reitbeteiligungsvertrag	93
		3.6.1.	Allgemeines	93
		3.6.2.	Gebrauchsrecht des Mitreiters	93
		3.6.3.	Kostentragung	94
		3.6.4.	Haftung des Mitreiters	94
		3.6.5.	Beendigung	95
	3.7.	Exkurs:	Pferdehaftpflichtversicherung	95
	3.8.		ste – Wichtige Aspekte der Vertragsgestaltung	96
4.	Berit	tvertrag .		98
	4.1.	Rechtsn	atur des Berittvertrags	98
	4.2.			99
	4.3.	Allgeme	eine Vertragsbestimmungen	99
		4.3.1.	Allgemeines	99
		4.3.2.	Vertragsparteien	100
		4.3.3.	Vertragsgegenstand	100
	4.4.	Pflichter	n des Eigentümers	100
		4.4.1.	Entgeltpflicht	100
		4.4.2.	Warn- und Aufklärungspflichten über Eigenheiten	
			des Pferdes	101
	4.5.	Pflichter	n und Rechte des Bereiters	102
		4.5.1.	Werkerstellung/Ausbildungsziel	102
		4.5.2.	Warn- und Aufklärungspflichten	104
		4.5.3.	Obsorge- und Verwahrungspflichten	104
		4.5.4.	Hinzuziehung Dritter	104
		4.5.5.	Ermächtigung zur Beauftragung des Tierarztes	
			oder Hufschmieds	105
	4.6.	Vertrags	slaufzeit und Beendigung des Berittvertrags	105
	4.7.		sregelungen und Schadenersatz	106
		4.7.1.	Allgemeines	106
		4.7.2.	Allgemeiner Haftungsausschluss	107
		4.7.3.	Haftungsausschluss gegenüber Verbrauchern	108
		4.7.4.	Haftungsausschluss für nicht vorhersehbare Schäden	
		4.7.5.	Exkurs: Haftnflichtversicherungen	109

	4.8. 4.9.		ahl und Gerichtsstande – Wichtige Aspekte der Vertragsgestaltung	110 110
5.	Exku	rs: Haftun	g für Unfälle bei Reitunterricht und	
			ng	112
	5.1.		nes	112
	5.2.		von Reitunterricht	112
	5.3.		adressaten	113
		5.3.1.	Pferdeeigentümer/Vermieter eines Pferdes	113
		5.3.2.	Selbständig tätiger Reittrainer	114
		5.3.3.	Reitschulbetrieb	115
	5.4.	Eigenvera	antwortung des Reiters	116
		5.4.1.	Allgemeines	116
		5.4.2.	(Sicherheits-)Ausrüstung	117
	5.5.	Möglichk	reiten der Haftungsminimierung	118
6.	Exku	rs: Reitspo	ortveranstaltungen	120
	6.1.	Haftung o	des Turnierveranstalters	120
		6.1.1.	Allgemeines	120
		6.1.2.	Verkehrssicherungspflichten des Turnierveranstalters	120
		6.1.3.	Geschützte Personenkreise	122
		6.1.3.1.	Schutzpflichten gegenüber den sportausübenden	
			Reitern	122
		6.1.3.2.	Schutzpflichten gegenüber den Pferdeeigentümern	126
		6.1.3.3.	Schutzpflichten gegenüber Zuschauern	127
	6.2.	Haftung o	der Turnierteilnehmer	129
		6.2.1.	Allgemeines	129
		6.2.2.	Exkurs: Tierhalterhaftung	129
		6.2.3.	Geschützte Personenkreise	131
		6.2.3.1.	Schutzpflichten der sportausübenden Reiter	
			untereinander	131
		6.2.3.2.	Schutzpflichten der sportausübenden Reiter	
			gegenüber Unbeteiligten	133
Stic	chwort	verzeichni		134

Abkürzungsverzeichnis

ABGB Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch

Abs Absatz alte Fassung

AGB Allgemeine Geschäftsbedingungen

AKU Ankaufsuntersuchung

Art Artikel

BGH (dt) Bundesgerichtshof BGBl Bundesgesetzblatt

Blg Beilage, -n bspw beispielsweise bzw beziehungsweise

dh das heißt

dt deutsch, -e, -er, -es

EG Europäische Gemeinschaft

etc et cetera

EU Europäische Union
EuGH Europäischer Gerichtshof
EWR Europäischer Wirtschaftsraum

f und der/die folgende ff und der, die folgenden GebG Gebührengesetz

gem gemäß

GewO Gewerbeordnung
ggf gegebenenfalls
grds grundsätzlich
hA herrschende Ansicht

hA herrschende Ansich hL herrschende Lehre Hrsg Herausgeber

idRin der Regelieid estinklinklusiveinsbinsbesondere

IPRG Bundesgesetz über das internationale Privatrecht

IPR Internationales Privatrecht

iSd im Sinne des, der iSv im Sinne von iVm in Verbindung mit iZm im Zusammenhang mit

JAP Juristische Ausbildung und Praxisvorbereitung

(Zeitschrift)

Abkürzungsverzeichnis

JBl Juristische Blätter (Zeitschrift)

JN Jurisdiktionsnorm

KSchG Konsumentenschutzgesetz

LG Landesgericht

lit litera Lit Literatur

mE meines Erachtens

mwN mit weiteren Nachweisen

nF neue Fassung
Nr Nummer
oÄ oder Ähnliche, -s

OEPS Österreichischer Pferdesportverband

OGH Oberster Gerichtshof
OLG Oberlandesgericht

ÖTO Österreichische Turnierordnung
RIS Rechtsinformationssystem des Bundes

Rn Randnummer
Rs Rechtssache
Rsp Rechtsprechung
Rz Randzahl

S Satz

sog sogenannt, -e, -er, -es stRsp ständige Rechtsprechung

TP Tarifpost
ua unter anderem
udgl und dergleichen

UGB Unternehmensgesetzbuch

usw und so weiter uU unter Umständen

VGG Verbrauchergewährleistungsgesetz

vgl vergleiche VO Verordnung

VPI Verbraucherpreisindex

Z Ziffer

zB zum Beispiel